

ROWI

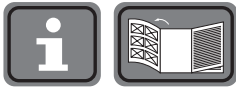
[DKP 1800/24/1 Pro] Kompressor 1800 Pro

Artikel-Nummer: 1 02 03 0045



DE Originalbetriebsanleitung





Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

Symbolerklärung



Achtung Gefahr!

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.



Wichtiger Hinweis!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die für einen einwandfreien Betrieb dieses Gerätes unbedingt zu beachten sind. Nur so können etwaige Funktionsstörungen vermieden werden.



Wichtige Information!

Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.



Gehörschutz tragen!



Augenschutz tragen!



Atemmaske tragen!



Bedienungsanleitung lesen!



Warnung vor heißen Teilen!



Warnung vor automatischem Anlauf!



Warnung vor elektrischer Spannung!



Den Druckschalter nicht betätigen, bevor der Luftschlauch angeschlossen ist.



Straßenfahrbaren Kompressor nicht mit offenen Türen oder offenem Gehäuse betreiben!

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch behalten wir uns vor, diese Anleitung jederzeit zu optimieren und technisch anzupassen. Abbildungen können vom Original abweichen.

Teilebeschreibung

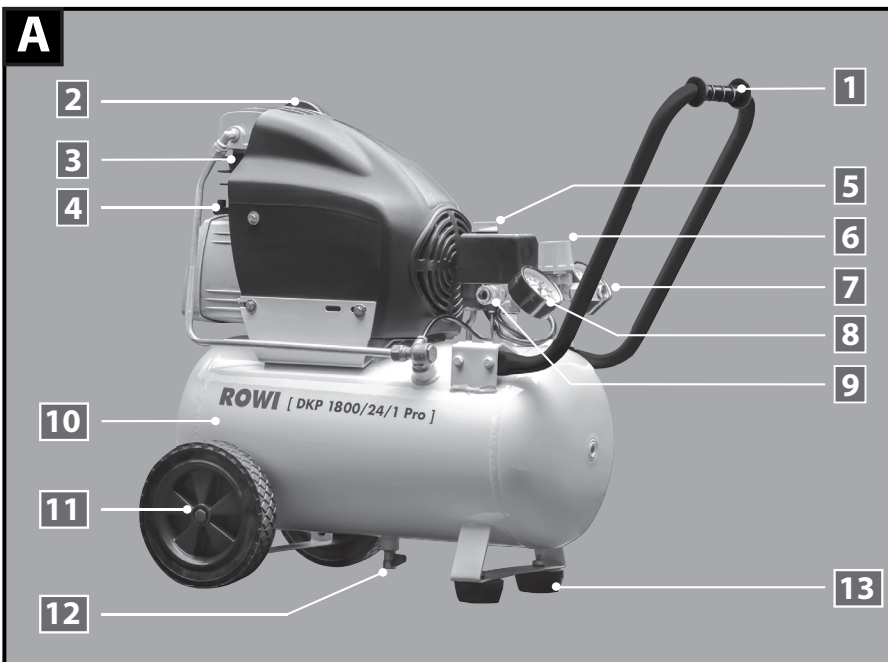


Abb. 1: Geräteübersicht

Nr.	Bezeichnung
-----	-------------

1	Transportgriff
2	Luftfilter
3	Motor (befindet sich unter der Abdeckhaube)
4	Öl-Einfüllöffnung
5	Druckschalter (Ein-/Ausschalter)
6	Druckregler
7	Monometer für Kesseldruck
8	Manometer für Arbeitsdruck
9	Schnellkupplung
10	Kessel
11	Laufräder
12	Wasserablass-Schraube
13	Gummipuffer

Tab. 1: Teilebeschreibung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause ROWI entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihres Kompressors erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie den Kompressor 1800/24/1 Pro zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit.

Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrem neuen Kompressor 1800/24/1 Pro wünscht Ihnen

Ihre ROWI GmbH

Inhaltsverzeichnis

1. Produktbeschreibung	7
1.1 Allgemeines	7
1.2 Typenschild und Kurzanweisung	7
1.3 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung	7
1.4 Produktsicherheit	8
1.5 Technische Daten	8
1.6 Untersagter Anwendungsbereich	8
1.7 Sicherheitsinformationen	9
1.7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	9
1.7.2 Spezifische Sicherheitshinweise	11
1.7.3 Betrieb eines Druckbehälters nach der Druckbehälterverordnung	11
2. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb	12
2.1 Auspacken des Lieferumfangs	12
2.2 Aufbewahren der Originalverpackung	12
2.3 Vorbereitung des Produktes für den Betrieb	12
2.3.1 Aufstellen des Gerätes	12
2.3.2 Montage	13
2.3.3 Öl auffüllen	14
2.3.4 Luftfilter installieren	14
3. Betriebsanleitung	14
3.1 Inbetriebnahme	14
3.2 Bedienung	15
3.3 Abschalten des Gerätes	16
3.4 Lagerung	16
3.5 Wiederverpacken für private Transportzwecke	17
4. Reinigung/Instandhaltung durch Benutzer	17
4.1 Sicherheitsmaßnahmen	17
4.2 Reinigung	17
4.3 Instandhaltung	18
4.3.1 Empfohlene Wartungsintervalle	18
4.3.2 Luftfilter reinigen/ ersetzen	18
4.3.3 Kondenswasser ablassen	19
4.3.4 Ölstandskontrolle und Ölwechsel	19
4.3.5 Sicherheitsventil warten	20
4.4 Fehlersuche und Reparatur	20
5. Gewährleistung	22
5.1 Umfang	22
5.2 Abwicklung	22
5.3 Die Online-Registrierung	23
6. Ersatz- und Ausstattungsteile	25
7. Entsorgung	26
8. Konformitätserklärung	30

1. Produktbeschreibung

1.1 Allgemeines

Druckluft ist eine vielseitig einsetzbare Energieform. Zur Erzeugung von Druckluft stehen Ihnen je nach Anspruch und Anwendungsgebiet unterschiedliche Arten von Kompressoren zur Auswahl. Mit dem Kompressor 1800/24/1 haben Sie sich für einen fahrbaren, ölgeschmierten Kolbenkompressor von ROWI entschieden. Als Druckluftquelle ist der Kompressor dazu geeignet unterschiedliche Druckluftwerkzeuge zu betreiben. Eine hohe Lebensdauer und zuverlässige Technik zeichnen dieses Gerät aus.

1.2 Typenschild und Kurzanweisung

Das Typenschild des Kompressors mit allen relevanten technischen Daten sowie eine Kurzanleitung mit den wichtigsten Hinweisen und Arbeitsschritten sind direkt auf dem Kessel angebracht.

1.3 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Der Kompressor 1800/24/1 Pro ist ein ölgeschmierter Luftkompressor für den Hausgebrauch. Über den Ansaugfilter wird die Umgebungsluft angesaugt und gereinigt. Im Zylinder findet dann eine einstufige Verdichtung der angesaugten Luft statt. Die verdichtete Luft strömt in den Druckbehälter und steht nun für die Versorgung Ihres Druckluft-Werkzeuges zur Verfügung.

Dieser Kompressor ist ausschließlich zur Verdichtung von Luft bestimmt. Saugen Sie keine brennbaren Gase und/oder Farb- und Staubnebel an. Der max. zulässige Betriebsdruck von 10 bar darf nicht überschritten werden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

1.4 Produktsicherheit

Ausgestattet mit Anlaufentlastung, Thermoschutz und Druckschalter bietet dieses Gerät ein Höchstmaß an Sicherheit und Zuverlässigkeit.

Die Anlaufentlastung sorgt für einen lastfreien Startvorgang des Kompressors. Der Thermoschutz (in der Motorenwicklung) löst im Falle einer Störung aus und unterbricht sofort die Stromzufuhr. Der Druckschalter sorgt für automatisches Ein- und Ausschalten. Bei Erreichen des Maximaldruckes von 10 bar schaltet sich der Kompressor aus. Sobald der Kesseldruck auf den Einschaltendruck (ca. 8 bar) gefallen ist, schaltet sich der Kompressor automatisch wieder ein.

1.5 Technische Daten	
Motorleistung	1800 W/ 2,5 PS
Zylinder	1
Motordrehzahl	2850 min ⁻¹
Netzanschluss	220 – 240 V ~ 50 Hz
Ansaugleistung	250 l/min
Fülleistung (Ø)	ca. 130 l/min
Max. Arbeitsdruck	10 bar
Kesselinhalt	24 l
Servicefaktor	S3/50%
Schutzart	IP22
Isolationsklasse	B
Schutzklasse	I
Schallleistungspegel (LwA)	94 db(A)
Maße (B x T x H)	71,0 x 33,0 x 61,0 cm
Gewicht	28,5 kg

Tab. 2: Technische Daten

1.6 Untersagte Anwendungsbereiche

Dieser Kompressor gehört der Schutzart IP20 an. Geräte dieser Kategorie verfügen über einen sogenannten Fingerschutz und sind somit gegen das Eindringen von mittelgroßen Fremdkörpern (ab Ø 12,5 mm) geschützt. Es besteht aber keinerlei Schutz gegen Wasser, d. h. das Gerät darf nicht in feuchten oder nassen Räumen oder bei Regen verwendet werden oder in Räumen in denen sich Farb- und/oder Staubnebel befindet. Achten Sie darauf, dass das Gerät weder während des Betriebes noch bei der Lagerung mit Wasser bzw. Feuchtigkeit in Kontakt kommt.

Mit diesem Kompressor dürfen KEINE brennbaren Gase und/oder Farb- und Staubnebel angesaugt werden.



1.7 Sicherheitsinformationen

Eine unsachgemäße Benutzung des Kompressors kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen. Lesen Sie deshalb die folgenden Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Nur so kann ein sicherer und einwandfreier Betrieb des Kompressors gewährleistet werden.



1.7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.



Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.

Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Gerätes untersagt. Sichern Sie das Gerät gegen Fremdbenutzung. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Gerät sicher aufbewahren. Das unbenutzte Gerät muss in einem trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.

Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.

Für sicheren Stand sorgen. Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine feste und sichere Standfläche.



Kontakt mit heißen Teilen vermeiden. Berühren Sie keine heißen Teile am Gerät. Beachten Sie, dass verschiedene Komponenten Wärme speichern können und so auch nach Gebrauch des Gerätes noch zu Verbrennungen führen können.

Transportbügel verwenden. Bewegen Sie das Gerät ausschließlich mit Hilfe des dafür vorgesehenen Transportbügels.

Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Keine Gegenstände einführen. Führen Sie keine Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.

Nicht zweckentfremden. Verwenden Sie das Gerät nur für die, in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.

Regelmäßig prüfen. Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.

Ausschließlich Originalzubehörteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.

Nicht im Ex-Bereich verwenden. Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie z.B. brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel, befinden. Durch heiße Flächen am Gerät können sich diese Substanzen entzünden.

Ordnung am Arbeitsplatz halten. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich stets ordentlich. Unordnung im Arbeitsbereich birgt Unfallgefahren.

Kabel nicht zweckentfremden. Ziehen Sie das Gerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

Netzstecker ziehen. Ziehen Sie bei Nichtgebrauch und vor jeglichen Wartungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose.



Vor elektrischem Schlag schützen. Vermeiden Sie jegliche Körperberührung mit ungeerdeten Teilen.

Anschlussleitung austauschen. Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch das ROWI Service-Team oder seinen Kundendienst oder eine ähnliche qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Defekte oder beschädigte Leitungen dürfen nicht benutzt werden.

1.7.2 Spezifische Sicherheitshinweise

Umgebungseinflüsse berücksichtigen. Benutzen Sie den Kompressor nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Verwenden Sie den Kompressor nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.

Kompressor nicht überlasten. Zum Schutz vor Überhitzung des Elektromotors wurde dieser Kompressor für aussetzenden Betrieb konzipiert. Dies bedeutet, dass während eines Zeitraums von 10 Min die max. Betriebszeit 50% (5 Min) beträgt.

Geeignete Arbeitskleidung tragen. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.



Schutzbrille und Atemmaske tragen. Tragen Sie zum Schutz Ihrer Augen eine entsprechende Schutzbrille und verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.



Gehörschutz tragen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 db(A) überschreiten. Tragen Sie deshalb unbedingt einen geeigneten Gehörschutz.

Nicht unter Druck transportieren. Den Kompressor niemals transportieren, solange der Behälter unter Druck steht.

Geeignete Energiequellen verwenden. Die Verwendung des Kompressors ist ausschließlich auf die Erzeugung von Druckluft beschränkt. Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare Gase als Energiequelle.

Schlauchkupplung vorsichtig lösen. Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand fest, um Verletzungen durch Zurückschnellen des Schlauches zu vermeiden.

Geeignetes Zubehör verwenden. Vergewissern Sie sich, dass alle Zubehörteile wie Schlauche und Kupplungen für den maximal erlaubten Druck des Kompressors ausgelegt sind.

Geeignete, sichere Schlauchanschlüsse verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Schläuche mit Sicherheitsschnellkupplung und einem Sicherheitsanschluss.

1.7.3 Betrieb eines Druckbehälters nach Druckbehälterverordnung

1. Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.

2. Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
3. Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
4. Der Druckbehälter ist regelmäßig auf Beschädigungen, wie z.B. Rost zu kontrollieren. Sollten Sie Beschädigungen feststellen, kontaktieren Sie umgehend das ROWI Service-Center.

2. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

2.1 Auspacken des Lieferumfangs

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang vollständig und in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

2.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren des Kompressors. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 7.

2.3 Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

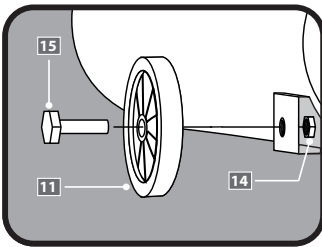
2.3.1 Aufstellen des Gerätes

- ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in gut belüfteten Räumen.
- ▶ Stellen Sie das Gerät in der Nähe des Verbrauchers auf und vermeiden Sie lange Stromleitungen. Ist die Verwendung eines Verlängerungskabels dennoch erforderlich, beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise:
 - Das Verlängerungskabel muss einen Leiterquerschnitt von mindestens 1,5 mm² haben.
 - Dabei darf das Verlängerungskabel die maximale Länge von 5 m nicht überschreiten. Sollte dies nicht ausreichend sein, empfehlen wir die Verwendung eines längeren Druckluftschlauches.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die angesaugte Luft trocken und staubfrei ist. Verwenden Sie das Gerät nicht in feuchten oder nassen Räumen.

- ▶ Der Kompressor darf nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 – 40 °C betrieben werden.
- ▶ Der Kompressor darf nicht in Räumen betrieben werden, in denen sich Staub, Farbnebel, Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden. Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes auf eine waagerechte und ebene Standfläche.
- ▶ Zwischen dem Kompressor und dem Arbeitsbereich ist stets ein Abstand von 4m einzuhalten
- ▶ Der Kompressor darf ausschließlich in horizontaler Position betrieben werden, wenn er auf beiden Gummistreifen aufliegt, die sich auf der Bedienblende an den gegenüberliegenden Seiten befinden.

2.3.2 Montage

Montage der Laufräder



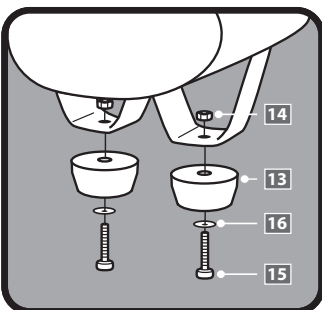
Befestigen Sie die Laufräder an der dafür vorgesehenen Vorrichtung, wie in Abb. 2 dargestellt.

Führen Sie hierzu den Bolzen **15** durch die Mitte des Rades **11** und der Öffnung der angeschweißten Radaufhängung.

Ziehen Sie anschließend die Mutter **14** fest an.

Abb. 2: Montage Laufräder

Montage Gummifuß



Befestigen Sie den Gummifuß **13** an der dafür vorgesehenen Vorrichtung, wie in Abb. 3 dargestellt.

Beachten Sie, dass eine Unterlegscheibe **16** in der angeschweißten Vorrichtung über das Gewinde des Bolzen **15** aufgesteckt werden müssen.

Ziehen Sie anschließend die Mutter **14** fest an.

Abb. 3: Montage Gummifüße

2.3.3 Öl auffüllen

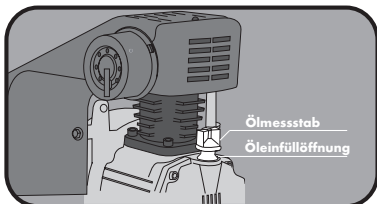


Abb. 4: Öl auffüllen (modellabhängig)

1. Entfernen Sie mit Hilfe eines Schraubenziehers den Transportdeckel auf der Öleinfüllöffnung.
2. Stecken Sie den mitgelieferten Ölmesstab in die Öleinfüllöffnung und drehen diesen fest zu.

2.3.4 Luftfilter installieren

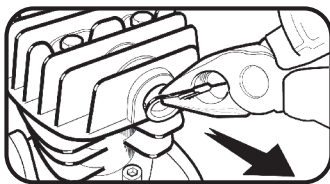


Abb. 5a: Luftfilter installieren

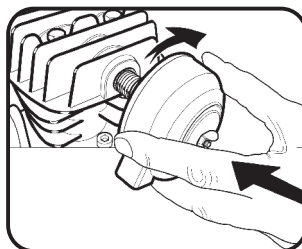


Abb. 5b: Luftfilter installieren

1. Der Luftfilter ist nicht vorinstalliert. Entfernen Sie zunächst vorsichtig den aufgesetzten Verschlussstopfen mit einer Zange.
2. Drehen Sie nun das Gewinde des Luftfilters im Uhrzeigersinn in die freigelegte Öffnung.

3. Betriebsanleitung

3.1 Inbetriebnahme

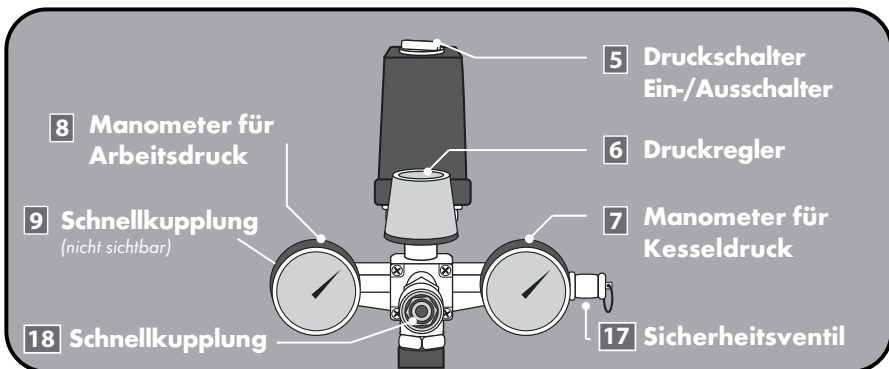


Abb. 6: Druckluftarmatur

1. Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Ausschalter **5** des Kompressors auf „0“. Schließen Sie dann den Kompressor an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter abgesicherte Steckdose (230 V~50 Hz) an.
2. Überprüfen Sie den Ölstand und füllen Sie bei Bedarf ROWI-Kompressorenöl in die Öleinfüllöffnung bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
3. Starten Sie den Kompressor, indem Sie den Ein- /Ausschalter **5** auf Position „1“ bringen.



Wir empfehlen Ihnen, das Gerät einmal so lange laufen zu lassen, bis der maximale Kesseldruck erreicht wurde und das Gerät automatisch abschaltet. Schließen Sie dann das gewünschte Druckluft-Werkzeug an (siehe Kapitel 3.3).

Bei niedrigen Temperaturen wird das Öl im Kurbelgehäuse dick- und zähflüssig. Das kann zu Anlaufschwierigkeiten führen. Gehen Sie beim Betreiben Ihres Kompressors in kälteren Jahreszeiten bei Bedarf wie folgt vor:

1. Lassen Sie den Druck im Kessel, wenn nötig, bis auf Null ablaufen.
2. Öffnen Sie die Wasserablass-Hahn **12** an der Unterseite des Kessels.
3. Schalten Sie den Kompressor ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter **5** auf Position „1“ bringen. Lassen Sie den Kompressor mit geöffneter Wasserablass-Hahn 2 – 3 Minuten laufen. Das Gerät erwärmt sich während dieser Zeit so, dass es für den weiteren Betrieb bereit ist.
4. Schließen Sie nach Ablauf der Aufwärmzeit die Wasserablass-Hahn wieder. Der Kessel kann sich nun füllen bzw. Druck aufbauen.
5. Sollte der Kompressor dennoch nicht anlaufen, stellen Sie diesen für ca. 1/2 – 1 Stunde in einen temperierten Raum, damit er sich aufwärmen kann.

3.2 Bedienung

Wenn der Kompressor seinen maximalen Druck erreicht hat, können Sie mit Ihrer Arbeit beginnen. Den Druck im inneren des Behälters können Sie am Monometer **7** ablesen.

1. Schließen Sie den Druckluftschlauch an. Hierfür steht Ihnen zwei Schnellkupplungen **9** **18** zur Verfügung.

Druckluftschlauch installieren und deinstallieren

Drücken Sie den Stecknippel des Druckluftschlauches in die Schnellkupplung.

Die Verriegelung erfolgt automatisch. Zum Entfernen des Druckluft-Schlauches schieben Sie den äußeren Kupplungsring in Richtung des Druckreglers.



Vermeiden Sie beim Öffnen der Schnellkupplung ein unkontrolliertes Zurückschnellen des Druckluftschlauches, indem Sie den Druckluftschlauch festhalten.



Beachten Sie bei Ihrer Arbeit mit Druckluft:

- ▶ Maßgebend für die Leistung eines Kompressors ist nicht die Stärke des Motors, sondern die effektive Luftabgabemenge. Die effektive Luftabgabemenge entspricht ca. 60 – 70 % der Ansaugleistung.
- ▶ Beachten Sie beim Arbeiten mit Druckluftwerkzeugen die Herstellerangaben zum benötigten Arbeitsdruck und zum Luftverbrauch. Sollte der Kesseldruck unter den benötigten Arbeitsdruck fallen, sind entsprechende Pausen einzulegen, bis im Behälter wieder der erforderliche Druck aufgebaut ist.

2. Stellen Sie mit Hilfe des Druckreglers **6** den erforderlichen Arbeitsdruck ein.



Ein überhöhter Arbeitsdruck bringt keinen Leistungsgewinn sondern erhöht lediglich den Druckluft-Verbrauch und beschleunigt den Geräteverschleiß. Beachten Sie die Herstellerangabe zum benötigten Arbeitsdruck Ihres Druckluft-Werkzeuges.

Arbeitsdruck erhöhen:

Drehen Sie das Einstellrad des Druckreglers **6** im Uhrzeigersinn, um den Arbeitsdruck zu erhöhen.

Arbeitsdruck reduzieren:

Drehen Sie das Einstellrad des Druckreglers **6** gegen den Uhrzeigersinn, um den Arbeitsdruck zu reduzieren.



Ziehen Sie 1–2 Stunden nach der ersten Inbetriebnahme die Zylinderkopfschrauben mit einem Steckschlüssel nach (Schraube M6 mit Festigkeitsklasse 8.8 und max. Anziehmoment 10 Nm).

3.3 Abschalten des Gerätes

1. Drehen Sie zum Abschalten des Gerätes den Ein-/Ausschalter **5** auf Position „0“. Das Gerät **darf niemals** durch Ziehen des Netzsteckers abgeschaltet werden. Das Ziehen des Netzsteckers ohne zuvor den Knopf am Ein-/Ausschalter auf Position „0“ zu drehen, deaktiviert die Druckentlastung.



Lassen Sie den Druck vom Kompressor ab, um Materialschäden zu vermeiden.

2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät nicht mehr benötigen.

3.4 Lagerung

Schützen Sie den Kompressor vor Staub, Schmutz, Insekten und Witterungseinflüssen. Decken Sie den Kompressor mit einer Plastikfolie ab, damit er vor Verunreinigungen und dadurch hervorgerufenen Beschädigungen und Funktionsstörungen geschützt ist.

- ▶ Decken Sie den Kompressor erst ab, wenn er vollständig abgekühlt ist.
- ▶ Bewahren Sie den unbenutzten Kompressor in einem trockenen, verschlossenen und für Kinder nicht erreichbaren Raum auf.

3.5 Wiederverpacken für Transportzwecke


Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie den Kompressor im Falle eines Transportes immer in der Originalverpackung. Schrauben Sie die beiden Luftfilter ab und legen Sie diese gesichert in der Verpackung bei. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät ausreichend ausgepolstert ist. Vermeiden Sie das Auslaufen von Öl aus der Öleinfüllöffnung, indem Sie das Gerät ausschließlich stehend transportieren.

4. Reinigung/Instandhaltung durch Benutzer

Reinigen und warten Sie Ihren Kompressor sorgfältig und regelmäßig. Nur so kann ein einwandfreier Betrieb und eine lange Lebensdauer gewährleistet werden.

4.1 Sicherheitsmaßnahmen

Beachten Sie bei Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten unbedingt folgenden Hinweise:

- ▶ Schalten Sie den Kompressor ab, indem Sie Ein-/Ausschalter  auf Position „0“ drehen.
- ▶ Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen.
- ▶ Lassen Sie den Druck vom Kompressor ab, um Materialschäden zu vermeiden.

4.2 Reinigung

Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte der Kompressor nach jedem Gebrauch mit einer Plastikfolie abgedeckt werden.



Decken Sie den Kompressor erst ab, wenn er vollständig abgekühlt ist.

Sollte das Gerät dennoch schmutzig geworden sein, beachten Sie bei der Reinigung folgende Hinweise:

- ▶ Reinigen Sie den Kompressor grundsätzlich nur in abgekühltem Zustand.
- ▶ Reinigen Sie den Kompressor nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit Druckluft.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.

4.3 Instandhaltung

4.3.1 Empfohlene Wartungsintervalle

Bezeichnung	Nach den ersten 100 Std.	Alle 100 Std.	Alle 300 Std.
Reinigung des Luftfilters und/oder Austausch des Filters		●	
Ölwechsel	●		●
Kondenswasser ablassen	Regelmäßig und bei Betriebsende		
Anziehen der Zylinderkopfschraube	Vor der ersten Inbetriebnahme des Kompressors		

Tab. 3: Wartungsintervalle

4.3.2 Luftfilter reinigen/ ersetzen

Der Luftfilter verhindert das Einsaugen von Staub und Schmutz. Ein verstopfter Luftfilter vermindert die Leistung und die Lebensdauer Ihres Kompressors erheblich. Deshalb muss der Luftfilter, abhängig vom Verschmutzungsgrad, regelmäßig gereinigt und bei Bedarf durch einen neuen Filter ersetzt werden. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

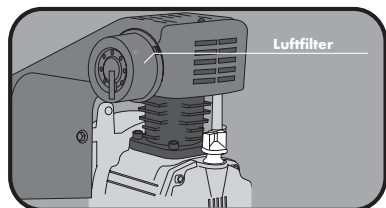


Abb. 7: Luftfilter reinigen (Abb. ähnlich)

1. Entfernen Sie den Deckel des Luftfilters, indem Sie die Flügelschraube öffnen.
2. Entnehmen Sie den Filter aus dem Kunststoffgehäuse und reinigen Sie die Einzelteile des Filters. Verwenden Sie für die Reinigung keine scharfen Reinigungsmittel.



Sollten der Schaumfilter nicht mehr zu reinigen sein, ersetzen Sie diesen durch einen neuen.

3. Setzen Sie den neuen bzw. gereinigten Schaumfilter in das Gehäuse ein. Schrauben Sie den kompletten Luftfilter wieder entsprechend an.



Betreiben Sie den Kompressor niemals ohne Luftfilter.

4.3.3 Kondenswasser ablassen

Am Boden des Kessels sammelt sich Kondenswasser. Lassen Sie (bei Dauerbetrieb) mindestens einmal pro Woche das Kondenswasser ab, indem Sie die Wasserablass-Hahn an der Kesselunterseite komplett öffnen, bis Luft entweicht. Das Kondenswasser darf nur abgelassen werden, wenn der Kessel unter Druck steht.

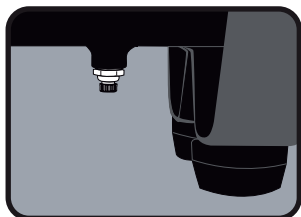


Abb. 8: Kondenswasser ablassen



Im Kondenswasser emulgiertes Öl ist ein Wasserschadstoff. Beachten Sie bei der Entsorgung die gesetzlichen Bestimmungen.

4.3.4 Ölstandskontrolle und Ölwechsel

Kontrollieren Sie regelmäßig den Ölstand und füllen Sie bei Bedarf ROWI-Kompressorenöl nach. Den Ölstand können Sie mit Hilfe des Ölmesstabes bestimmen. Überflüssiges Öl führt zu immensen Beschädigungen unterschiedlicher Kompressorenteile und verunreinigt zudem die Ausblasluft. Wenn der Minimalstand unterschritten wird, ist ebenso mit schwerwiegenden Folgeschäden am Gerät zu rechnen.

Der erste Ölwechsel sollte nach 100, alle weiteren spätestens nach 300 Betriebsstunden vorgenommen werden. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

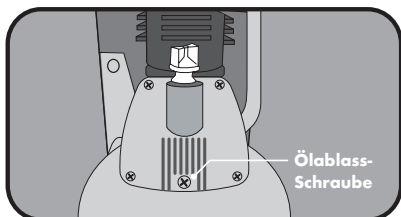


Abb. 9: Öl nachfüllen (Abb. ähnlich)

1. Lassen Sie den Kompressor warmlaufen.
2. Schalten Sie den Kompressor ab, indem Sie den Ein-/Ausschalter **5** auf Position „0“ stellen.
3. Trennen Sie die Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
4. Halten Sie ein geeignetes Auffanggefäß für das Altöl bereit.
5. Öffnen Sie die Ölablass-Schraube mit einem Inbusschlüssel (10 mm) und lassen Sie das Altöl vollständig ablaufen.



Beachten Sie bei der Entsorgung des Altöls die gesetzlichen Bestimmungen. Altöl darf ausschließlich bei entsprechenden Annahmestellen entsorgt werden.

6. Ziehen Sie die Ölablass-Schraube wieder fest an.
7. Füllen Sie neues Öl in die Einfüllöffnung. Beachten Sie dabei unbedingt die Hinweise beim Ölauffüllen (siehe Kapitel 2.3.3).
8. Verschließen Sie die Einfüllöffnung mit dem dafür vorgesehenen Ölmesstab. Drehen Sie hierzu den Ölmesstab fest in die Einfüllöffnung.



Verwenden Sie immer die gleiche Ölsorte. Mischen Sie niemals unterschiedliche Ölsorten miteinander.



Für einen Ölwechsel benötigen Sie ca. 0,25-Liter-ROWI-Kompressorenöl.

4.3.5 Sicherheitsventil warten

Das Sicherheitsventil (siehe Abb. 6, **17**) muß nach längeren Arbeitspausen sowie in regelmäßigen Abständen zur Bestätigung seiner ordnungsgemäßen Funktion bei der festgelegten Einstellung, überprüft werden. Lassen Sie das Gerät sowie die einzelnen Bauteile einmal im Jahr durch ein Fachmann überprüfen um einen ordentlichen Betrieb zu gewährleisten.

4.4 Fehlersuche und Reparatur

Beachten Sie, dass bei sämtlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 5).

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Der Motor springt nicht an.	Keine oder zu niedrige Spannung	Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker in der Steckdose steckt. Überprüfen Sie die Sicherung und wechseln Sie diese ggf. aus. Überprüfen Sie die Netzspannung.
	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Bringen Sie den Ein-/Ausschalter auf Position „I“ um den Kompressor einzuschalten.
	Das Verlängerungskabel ist zu lang oder zu dünn.	Ersetzen Sie das Verlängerungskabel (mind. 1,5 mm ² , max. 5 m lang). Motor springt wieder an.

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Überhöhter Ölverbrauch.	Zu hoher Ölstand.	Halten Sie den optimalen Ölstand ein.
	Der Ölmesstab sitzt nicht korrekt.	Überprüfen Sie den Sitz des Ölmesstabs und setzen Sie diesen, wenn nötig, richtig ein.
Der Kompressor läuft ohne Unterbrechung durch bzw. erreicht den Ausschaltdruck nicht.	Der Luftfilter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter (siehe Kapitel 4.3.2). Ersetzen Sie wenn nötig den Filter.
	Angeschlossene Druckluft-Werkzeuge und -Geräte haben einen zu hohen Luftverbrauch.	Beachten Sie die Herstellerhinweise Ihres Werkzeuges bzw. Ihrer Geräte, insbesondere bzgl. der benötigten Druckluftmenge.
	Der Kompressor ist undicht.	Lokalisieren Sie die undichte Stelle und dichten Sie diese ab.
	Zu viel Kondenswasser im Kessel.	Entleeren Sie den Kessel regelmäßig (siehe Kapitel 4.3.3)
Der Kompressor schaltet häufig ein.	Der Kompressor ist überlastet.	Beachten Sie die Herstellerhinweise Ihres Werkzeuges bzw. Ihrer Geräte, insbesondere bzgl. der benötigten Druckluftmenge.
Das Kompressoraggregat wird zu heiß.	Das Aggregat wird nicht ausreichend abgekühlt.	Sorgen Sie für ausreichend Abkühlung und vermeiden Sie Farb- und Staubnebel. Halten Sie die vorgeschriebenen Mindestabstände von 50 cm ein.
Starke Vibrationen oder ungewöhnliche Geräusche	Das Aggregat ist verschmutzt bzw. verstaubt.	Reinigen Sie das Aggregat. Achten Sie dabei insbesondere auf die Sauberkeit der Kühlrippen.
	Verbindungsteile sind lose.	Überprüfen Sie sämtliche Verbindungsteile und ziehen Sie diese bei Bedarf vorsichtig nach.

Tab. 4: Fehlerdiagnose

5. Gewährleistung

5.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom ROWI Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Material- oder Produktionsfehlern beruhen, z. B.:

- ▶ Transportschäden jeglicher Art
- ▶ Fehler infolge unsachgemäßer Installation
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ▶ Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung
- ▶ Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuche durch nicht von ROWI autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ▶ Normaler betriebsbedingter Verschleiß
- ▶ Reinigung von Komponenten
- ▶ Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen, wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist.

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von der ROWI GmbH zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatz-Ansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfanges.

5.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres ROWI-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:



1. Bedienungsanleitung lesen

Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten einer Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 4.3 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte vollständig aus, bevor Sie mit dem ROWI Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim ROWI Service-Center an. Das ROWI Service-Team erreichen Sie unter:

07253 9460-40

(Montag – Freitag: 7.30 – 18.00 Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.

4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das ROWI Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

▶ **Gerät verpacken**

Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

▶ **Kaufbeleg hinzufügen**

Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbelegs kann die Service-Leistung ggf. im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden.

▶ **Service-Formular anbringen**

Befestigen Sie das ausgefüllte Service-Formular gut sichtbar, außen auf der Transportverpackung.

▶ **Gerät einsenden**

Erst nach Rücksprache mit dem ROWI Service-Center senden Sie das Gerät an folgende Adresse:

**ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Service-Center
Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher**

5.3 Die Online-Registrierung

Service kennt bei ROWI keine Grenzen. Deshalb bedanken wir uns mit einem umfangreichen Online-Service bei unseren Kunden. Registrieren Sie sich und genießen Sie die vielen Vorzüge, die wir exklusiv für unsere Premium-Kunden bereithalten.

Und so einfach geht's:

1. Besuchen Sie unsere Homepage: www.rowi.de
2. Klicken Sie auf den Button **ROWI Inside**.
3. Geben Sie hier Ihre Kontaktdaten ein. Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie dann automatisch per Email. Und schon haben Sie Zugriff auf das umfangreiche Angebot von ROWI Inside. Wir wünschen Ihnen viel Spaß damit.



Bitte beachten Sie, dass ROWI Inside ein reiner Online-Service ist. Eine postalische Registrierung ist daher nicht möglich. Ihre Garantieansprüche sind unabhängig von einer ROWI Inside Registrierung gültig.

6. Ersatz- und Ausstattungsteile

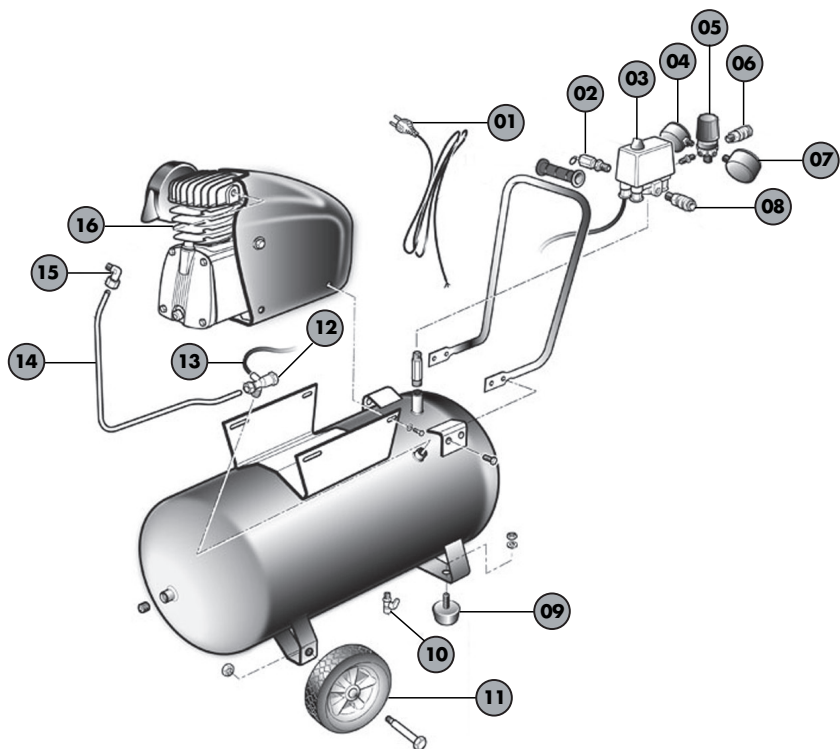


Abb. 10: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nummer
1	Netz-kabel	4 02 00 1594
2	Sicherheitsventil	4 02 00 1595
3	Druckschalter	4 02 00 1596
4	Manometer für Arbeitsdruck	4 02 00 1597
5	Druckregler	4 02 00 1598
6	Schnellkupplung	4 02 00 1599
7	Menometer für Behälterdruck	4 02 00 1600
8	Schnellkupplung	4 02 00 1601
9	Gummipuffer	4 02 00 1602
10	Wasserablass-Hahn	4 02 00 1603

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nummer
11	Laufräder	4 02 00 1604
12	Rückschlagventil	4 02 00 1605
13	Entlastungsschlauch	4 02 00 1606
14	Druckleitung	4 02 00 1607
15	Winkelstück	4 02 00 1608
16	Kompressor-Aggregat	4 02 00 1609
17	Deckel für Druckschalter (ohne Abb.)	4 02 03 0098
18	Luffilter (ohne Abb.)	4 02 03 0099
19	Ölmesstab (ohne Abb.)	4 02 03 0100

Tab. 5: Ersatzteilliste



Bitte beachten Sie, dass einige Ersatzteile nicht einzeln austauschbar sind. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim ROWI Service-Center.

7. Entsorgung

Die Verpackung sowie sämtliche Verpackungsmaterialien bestehen aus umweltfreundlichen, zu 100 % recyclingfähigen Materialien.



Das Produkt selbst darf am Ende seiner Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Es muss an einer Sammelstelle für die Aufbereitung elektrischer und elektronischer Geräte entsorgt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer kommunalen Entsorgungsbehörde nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung. Altölreste müssen sachgerecht entsorgt werden. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Augartenstraße 3, 76698 Ubstadt-Weiher

dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) entspricht.

Gerätebezeichnung: DKP 1800/24/1 Pro
Kompressor 1,8 kW 24 l-Behälter 10 bar
Artikel-Nummer: 1 02 03 0045
Motorleistung: 1,8 kW
Einschlägige EG-Richtlinien: Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
Elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU)
Outdoorrichtlinie (2000/14/EG+2005/88/EG)
Druckbehälterrichtlinie (2014/29/EU)
RoHs (2011/65/EG)

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren: Int. Fertigungskontrolle Art.14 Abs.1, Anhang VI (2000/14/EG + 2005/88/EG)
Garantierter Schalleistungspegel, LWA: 94 dB(A)
Eingeschaltete benannte Stelle: TÜV Süd Industrie Services GmbH
Westendstr. 199, 80686 München
Kenn-Nummer: CE-0036

Angewandte harmonisierte Normen:
EN 1012-1:2010 EN 55014-2:97+A1:2001+A2:2008
EN 60204-1:2006+A1:2009 EN 61000-3-2:06+A1:2009+A2:2009
EN 55014-1:06+A1:2009+A2:2011 EN 61000-3-3:2008

Relevante technische Dokumentationen werden bei der ROWI GmbH in Ubstadt-Weiher aufbewahrt.

Dokumentenverantwortlicher: Klaus Wieser
Ort: Augartenstr.3
76698 Ubstadt-Weiher



Datum/Herstellerunterschrift: 02.05.2013
Angaben zum Unterzeichner: Klaus Wieser
Geschäftsführer

[Kontaktdaten]

ROWI

Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher
Telefon +49 7253 9460-0
Fax +49 7253 9460-60
E-Mail info@rowi.de

www.rowi.de